



Rund 40 Reiter bei der Gottenheimer Reiterrallye am Start

Rund 40 Reiterinnen und Reiter gingen am Sonntag, 7. Mai, in Gottenheim trotz des unbeständigen Wetters bei der Reiterrallye der Reitsportfreunde Gottenheim an den Start. Das Starterfeld trat mit Pferden und Ponys unterschiedlicher Größen und Rassen an und kam nicht nur aus der näheren Umgebung. Viele hatten sich von weiter her auf den Weg nach Gottenheim gemacht. Auf einer 13 Kilometer langen Strecke über den Tuniberg mussten die Reiterinnen und Reiter den Wegweisern folgend einerseits den richtigen Weg finden und andererseits Aufgaben lösen. Zwischen zwei und drei Stunden waren die Reiter mit ihren Pferden auf der Strecke unterwegs. Gegen Mittag waren die ersten schon zurück. Zusätzlich zur

Reitstrecke mussten die Teilnehmer mit ihren vierbeinigen Freunden auf dem idyllischen Gelände der Reitsportfreunde ihre Geschicklichkeit mit und ohne Pferd unter Beweis stellen. Auf die Sieger der ersten zehn Plätze warteten Preise von Pferdezubehör. Das Besondere daran war, entsprechend der Platzierungen durften sich die Sieger ihre Preise selbst aussuchen. Alle Teilnehmer erhielten außerdem eine Urkunde sowie ein Tüte mit Pferdeleckerli für ihre Lieblinge. Spaß an dieser Veranstaltung hatten Reiter, Pferde und Veranstalter gleichermaßen. Letztere sorgten auch für das leibliche Wohl der vielen Gäste bei ihrer vierten Reiterrallye. Die größte Attraktion für die Kinder war das Ponyreiten. RK/Fotos: privat